

Eduard Schweizer

Der Brief an die Kolosser

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	9
Abkürzungen und Literatur	11
A Einleitung.	19
1. Die Gemeinde in Kolossä	19
2. Der Verfasser.	20
3. Die Zeit und der Ort	27
B Kommentar.	29
I. Briefeingang (1,1-8).	31
1. Gnadenzuspruch (1,1-2).	31
2. Dank (1,3-8).	33
II. Die Grundlegung (1, 9-2, 23).	39
1. Fürbitte (1, 9-11).	39
2. Der Hymnus und sein Rahmen (1,12—23).	44
3. Weltmission als Offenbarung des Geheimnisses (1, 24-29).	81
4. Der Einsatz des Apostels für die Gemeinde (2,1—5).	92
5. Die Auseinandersetzung mit der kolossischen Philosophie (2, 6-23)	97
III. Leben aus Glauben (3,1-4, 6).	130
1. Das neue Leben als Aufgabe (3,1—4).	130
2. Alter und neuer Mensch (3, 5-11).	137
3. Das Leben in der Christuswelt (3,12-17).	153
4. Christus in Ehe, Familie und Arbeitswelt (3,18-4,1).	159
5. Der Ruf zur Fürbitte und missionarischen Verantwortung (4, 2-6)	171
IV. Briefschluß: Grüße (4, 7-18).	175
C Wirkungsgeschichte.	181
I. Einführung	183
II. Christologie: der Vater und der Sohn	184
1. Christus als die Weisheit Gottes.	184
2. Erstgeborener aller Schöpfung, Bild des unsichtbaren Gottes (Koll, 15).	186
3. Die zwei Naturen.	188
4. Christus im Alten Testament	190
5. Die Funktion der Christusaussagen.	191

III. Soteriologie: der Sohn und die Welt	192
1. Menschwerdung des Logos als Heil für die Welt	192
2. Allversöhnung?	193
IV. Ethik	205
1. Allgemeines	205
2. Die polemischen Stellen	206
3. Der Aufruf zum Gottesdienst aller Gemeindeglieder.	208
4. Die Haustafel	209
5. Grundsätzliche Ethisierung	212
<i>D Ausblick</i>	
Der Kolosserbrief in der Geschichte.....	215
Der Kolosserbrief in seiner Situation.	217
Der Kolosserbrief heute.	220
Sachregister.	225
Stellenregister.	228
<i>Exkurse:</i>	
Die kolossische Philosophie.	100-104
Die Haustafeln.	159-164